



# Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Landeshauptstadt  
München  
**Kreisverwaltungsreferat**  
Hauptabteilung IV Branddirektion  
Leitung  
Pressestelle  
KVR-IV/BD-GS 3

An der Hauptfeuerwache 8  
80331 München  
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de  
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

**Samstag, 30. Mai 2009**

## Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Christian Kaiser**

**Telefon:** (0 89) 23 53 - 31 88

**Fax:** (0 89) 23 53 - 31 89

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Handy benachrichtigt.

---

## Inhalt:

- 1. Zimmerbrand mit 100.000 Euro Sachschaden**
- 2. Holzhütte komplett abgebrannt**



## 1. Zimmerbrand mit 100.000 Euro Sachschaden

**Samstag, 30.05.2009; 02:25 Uhr; Hilblestraße**

Aufgeschreckt durch den bereits dichten Rauch in seiner Wohnung alarmierte der 25-jährige Nachbar die Feuerwehr. Anschließend rettete er sich und die 77-jährige Mieterin der Brandwohnung über die Terrasse auf das Dach. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr brachten die Dame sofort mit einer Drehleiter vom Hausdach, im sechsten Obergeschoss, in Sicherheit. Ein Trupp mit schwerem Atemschutz rettete zeitgleich den Mann mit einer Fluchthaube über das Treppenhaus. Parallel ging ein zweiter Trupp mit einem C-Rohr und ebenfalls mit schwerem Atemschutz, über den Treppenaufgang zur Brandbekämpfung vor.

Geschützt mit Pressluftatmern, drang ein weiterer Trupp über die Dachterrasse in die dritte Wohnung ein. Die Einsatzkräfte brachten das dort wohnende Ehepaar mit Fluchthauben nach unten ins Freie.

Der Vollbrand des Wohnzimmers konnte rasch abgelöscht werden.

Nach eingehender Kontrolle aller Wohnungen im Haus, entrauchte die Feuerwehr abschließend mit einem Hochleistungslüfter das komplette Gebäude.

Die Erstversorgung aller vier geretteten Bewohner übernahmen der Rettungsdienst und der anwesende Notarzt. Mit Rauchgasvergiftungen wurden sie in Münchner Kliniken transportiert.

Der Sachschaden wird mit ca. 100.000 Euro beziffert.

Die Polizei hat die Ursachenermittlung aufgenommen.

(kai)



## 2. Holzhütte komplett abgebrannt

**Samstag, 30.05.2009; 06:32 Uhr; Eisenheimerstraße**

Bereits von weitem war die Rauchsäule einer in Vollbrand stehenden Holzhütte zu sehen. Der ca. 20 qm große Holzverschlag diente einem ca. 50-jährigen Obdachlosen als Unterkunft.

Die Einsatzkräfte der Feuerwache "Westend" bekämpften das Feuer mit zwei Trupps unter schwerem Atemschutz und mit zwei C-Rohren. Dennoch brannte der Unterschlupf bis auf die Grundmauern ab.

Der obdachlose Mann konnte sich gerade noch in Sicherheit bringen. Er blieb bei dem Brand unverletzt.

Der Sachschaden wird auf ca. 5000 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ursachenermittlung aufgenommen.

(kai)

